

FAHRER KAM GERADE VON DER NACHTSCHICHT



 TV-STREAM

 INFOS ZU BILDPLUS

 WETTER

 MEDIATHEK

 BILD SHOP

 ZEITUNG

 SUCHE

 ANMELDEN

STARTSEITE NEWS POLITIK REGIO UNTERHALTUNG SPORT FUSSBALL LIFESTYLE RATGEBER SEX & LIEBE AUTO SPIELE DEALS

MITTE IM WOHNGEBIET



Der Tesla brennt lichterloh, fackelt den Audi daneben gleich mit ab. Ein brennendes Rinnsal läuft die Gasse runter in den Kanaldeckel

Foto: Privat

Von: STEFAN SCHLAGENHAUFER
19.07.2023 - 14:11 Uhr

Frankfurt – **Mitten im Wohngebiet morgens um 6 Uhr: Ein lauter Schlag, der die Fensterscheiben vibrieren lässt. Ein Tesla-Taxi explodiert auf dem Parkplatz und fängt an zu brennen. Das Feuer frisst sich durch ein weiteres Fahrzeug, sengt einen dritten Wagen und die Bäume an, beschädigt die Hausfassade, lässt den Asphalt schmelzen.**



Aus dem Vorderwagen schlagen die Flammen. Nur wenige Minuten, nachdem der Fahrer das Tesla-Taxi geparkt hatte

Foto: Privat

Frank Benner (60) ist E-Taxi-Pionier in Frankfurt. Er ist der erste Unternehmer, der sich ein E-Auto als Taxi anschafft. Erst einen Tesla S, dann Tesla X – den mit den Flügeltüren hinten. Ein Luxus-Gefährt für die Kunden.

Es zischt und knallt immer wieder laut aus dem Flammenmeer

Der Tesla X ist Benner nun in Flammen aufgegangen: „Der Fahrer fuhr nach der Nachtschicht nach Hause in den Stadtteil Riederwald. Es war 6 Uhr. Er wollte sich ins Bett legen, ging noch schnell ins Bad. Da hörte er einen lauten Schlag.“ Der Fahrer stürzt zum Fenster. Sieht, wie riesige Flammen aus dem Tesla schlagen. Er zieht sich wieder an, rennt runter.



ANZEIGE



Die Feuerwehr löscht mit Atemschutz und Spezialschaum

Foto: Privat

Der Fahrer alarmiert verzweifelt die Feuerwehr, auch viele Nachbarn setzen Notrufe ab. Nach 10 Minuten ist ein Großaufgebot an Feuerwehr da.

Feuerwehr schickt Anwohner beim Löschen in Häuser zurück – Lebensgefahr!

Es zischt und knallt immer wieder laut aus dem Flammenmeer. Die Feuerwalze nährt sich an den Akku-Zellen, der Brand nimmt immer mehr an Fahrt auf. Der Audi daneben wird vom Feuer verschlungen, fängt selbst zu brennen an.



Frank Benner (60), Eigentümer Taxi Basalt19.de ist E-Taxi-Pionier, hatte als erster Unternehmer einen Tesla als Taxi auf der Straße. Aktuell fährt nur der Tesla S

Foto: Andreas Arnold

Schwarzer Qualm steigt die Hausfassaden hinauf. Hinter den geschlossenen Fenstern verstecken sich die Bewohner. Viele stürmen aber auch auf die Straße. Werden von der Feuerwehr wieder in die Häuser geschickt. Draußen besteht Lebensgefahr. Bäume glühen, der Asphalt wird weich, ein Feuer-Rinnsal fließt die Gasse hinab.

Benner: „Bin erschrocken über die Kraft des Feuers, das da aufgetreten ist. Es gibt auch Brände bei Verbrennern, aber das ist überhaupt kein Vergleich. Was wäre passiert, wenn der Fahrer noch drin gewesen wäre? Wäre der rausgekommen? Ich will mir das gar nicht vorstellen.“



Der gelöschte Tesla ist nur noch ein Gerippe

Foto: Privat

Die Feuerwehr löscht über Stunden den Brand mit Spezialschaum. Bis die ausgebrannte schwarze Tesla-Leiche endlich aufhört zu brennen.

Polizei und Feuerwehr ermitteln. Ein Polizeisprecher zu BILD: „Es liegt keine strafbare Handlung vor, keine Brandstiftung.“ Tesla ist informiert, aber interessiert sich dafür nicht, sagt Benner. Sein Wagen ist einer von 200 Tesla-Bränden in den vergangenen zehn Jahren. Aber einer der wenigen, der normal abgestellt zu brennen begonnen hat – nicht infolge eines Unfalls oder beim Laden in Flammen aufgegangen ist.

Benner hat den ausgebrannten Tesla erst mal durch einen Verbrenner ersetzt: Einen Mercedes-Diesel.

IN ERFURT

Autokamera filmt brutalen Taxiüberfall